A7 Liste WK 5 Südwest

Antragsteller*in:	Kristen Stock (Kreisgeschäftsführerin)
Tagesordnungspunkt:	3.6. Vorstellung & Wahl für die Kandidatur auf der Liste des Wahlkreis 5

Liste für Wahlkreis 5 zur Kommunalwahl 2019

1. **Michael Schmidt, 41 Jahre, Sozialmanagement und Medienwissenschaften, verheiratet, 2 Kinder, Knautkleeberg**

   Seit 10 Jahren engagiere ich mich im Leipziger Südwesten als Stadtrat und jugend- und familienpolitischer Sprecher der Fraktion für ein lebenwertes Leipzig mit Angeboten für Kinder und Jugendliche, für gute Kitas und Schulen, den Erhalt von Grün-, Spiel- und Sportflächen und grünen Erholungsorten, bessere Bedingungen für den Fuß- und Radverkehr sowie einen attraktiven ÖPNV. Auch in den nächsten 5 Jahren werden wir grüne zukunftsgerichtete Antworten auf die Herausforderungen der wachsenden Stadt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, Verbänden, Institutionen und Gewerbetreibenden entwickeln und umsetzen!

2. **Kristina Weyh – Plagwitzerin**

   Seit 16 Jahren engagiere ich mich leidenschaftlich für ein GRÜNES Leipzig, für einen GRÜNEN Leipziger Südwesten. Stadtentwicklung und Mobilität sind für mich die Zukunftsthemen. Ich möchte Leipzig klimagerecht und vielfältig für alle Menschen entwickeln und dabei Kultur und Natur bewahren. Mir ist wichtig, dass dies im Dialog mit den Leipziger*innen geschieht, denn wir alle sind Leipzig.

3. **Vicki Felthaus, 41 Jahre, M.A. Sozialmanagement und Diplom-Heilpädagogin, verheiratet, 2 Kinder**

   Ich bin in Sachsen geboren und lebe seit 21 Jahren in Leipzig. Seit meiner Jugend engagiere ich mich für Menschen, die sozial ausgegrenzt und benachteiligt werden. Leipzig muss noch sehr viel kinder- und familienfreundlicher werden. Darüber hinaus leben in unserer Stadt auch viele ältere und arme Menschen, für die endlich mehr getan werden muss. Die Realität fest im Blick, ist mein Anliegen eine grüne Sozialpolitik, die inklusiv handelt und nachhaltig wirkt.

4. **Holger Seidemann,48**

   Es gefällt mir in Leipzig. Hier wurde ich 1970 geboren. Seit 20 Jahren arbeite ich in meiner Lieblingsstadt als freiberuflicher Umweltplaner. Damit es aber gut bleibt bzw. noch besser wird, bin ich seit 2004 im Vorstand des Ökolöwen und engagiere mich für den Leipziger Auwald, einen naturverträglichen Tourismus und mehr Grün in Leipzig. Da auch meine Miete unerfreulich steigt, hat sich der zweite Themenschwerpunkt von selbst ergeben. Meine Schwerpunkte für den Stadtrat wären also Naturschutz und stabile Mieten für Leipzig."

5. **Kristen Stock, 37 Jahre, Fotografin und Kulturwissenschaftlerin**

   Ich habe mich vor zehn Jahren in diese Stadt verliebt und wohne seit acht Jahren in Plagwitz. Seit 2018 darf ich bereits als Stadtbezirksbeirätin in Leipzig Südwest kommunalpolitisch aktiv sein. Die Förderung der Leipziger Kultur, besonders der gemeinnützigen und alternativen Szene, liegt mir am Herzen. Ich bin überzeugt: Grüne Politik steigert die Lebensqualität in unserer Stadt für alle Leipziger*innen in vielen verschiedenen Bereichen.

6. **Ingo Sasama, 58 Jahre, 3 Kinder, 3 Enkel, Fraktionsgeschäftsführer**

Nach 25 Jahren als aktiver Stadtrat habe ich mich in der letzten Wahl aus dem Stadtrat verabschiedet. Aber auch ohne Mandat bin ich „meinem“ Wahlkreis immer aktiv verbunden geblieben. Nun möchte ich auf einem nachgeordneten Platz meine beiden hervorragenden Nachfolger*innen aktiv unterstützen – und für unsere grünen Ideale und Ziele „Gesicht zeigen“.

7. **Gisela Kallenbach, wohnhaft in Schleußig - Ehem. Mitglied Stadtrat, Ehem. Mitglied, Europaparlament, Ehem. Mitglied Sächsischer Landtag**

Liebe Freundinnen und Freunde,
ich möchte mit Euch für ein bestes Ergebnis bei den Kommunalwahlen kämpfen, möchte meine langjährigen politischen Erfahrungen einbringen und gerne (aus-) nutzen, dass ich in Leipzig als bündnisgrünes Gesicht nicht ganz unbekannt bin.
Lasst uns sowohl die Veranstaltungen als auch die Straßenwahlkämpfe zudem für ein klares Bekenntnis für ein geeintes, starkes Europa nutzen – ich bin dabei.

8. **Rainer Müller, 48, Selbstständig, 3 Kinder, fest verwurzelt im Leipziger Südwesten. Elternsprecher des Gymnasiums im Leipziger Südwesten, Stellv. Vorsitzender des Kreiselternrates (Stadtelternrat [SER]) Leipzig und Mitglied in mehreren (Schul-)Fördervereinen und Organisationen mit sozial- und umweltgerechten Zielen.**

Mein unbedingter Wille mögliche demokratische Mitbestimmungsrechte auch zu nutzen brachten mich in mehrere Ehrenämter. Dabei stößt man schnell an die Grenzen des Machbaren. Einfach weil der politische Wille fehlt Bildung, Sport und Kultur den notwendigen Stellenwert und notwendige Finanzausstattung zu geben. Nur massiver Druck aus der Bevölkerung bringt die sogenannten Volksparteien zum handeln. Auch ein Beweis dass der Bürgerwille am Ende zählt. Warum dann immer erst auf massiven Druck, wenn es doch schon lange bekannt ist. Einzige echte Alternative zu diesen Fehlentwicklungen ist es meine Kraft Bündnis 90 Die Grünen zur Verfügung zu stellen. Ich freue mich auch von Ihnen Unterstützung zu erfahren. Für eine gerechte grüne Zukunft in Leipzig, Sachsen, Deutschland und Europa. In der Hoffnung auf positive Ergebnisse in der ganzen Welt. Für uns und unsere Kinder und Enkel.

9. **Natalie Strom, 20 Jahre, Plagwitz, Studentin an der Uni Leipzig**

Umweltschutz und Gentrifizierung sind die Themen, die mich bewegen. Wir müssen es unseren Mitmenschen einfacher und reizvoller machen, Verantwortung zu übernehmen. Für einen vielfältigen, aufgeweckten, müllfreien und bunten Leipziger Westen – der für alle bezahlbar bleibt!

10. **Mario Christian Stöbe, 43 Jahre, 3 Kinder, wohnhaft in Knautnaundorf**
Seit 2014 im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung, Vorstandsvorsitzender des Kulturvereins Knautnaundorf e.V.,

Mit den Zielen der Grünen kann ich mich identifizieren, da diese auch meiner persönlichen Einstellung entsprechen.

11. **Amelie Prenzler, Neuleipzigerin in Schleußig, seit September 2018 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Abgeordnetenbüro GRÜNER Raum am Kanal von Claudia Maicher.**

Umweltpolitik und Nachhaltigkeit in allen Bereichen liegen mir besonders am Herzen. Zudem ist mir als passionierte Radfahrerin eine kluge Radverkehrspolitik wichtig, insbesondere Verkehrsadern wie die Zschochersche Straße müssen sicher und attraktiv für Radfahrer umgestaltet werden.